

Martina Wolf

Handlungsraum: Weiterführung

- Projekt: Handlungsraum / Weiterführung
- Vita
- Beschreibung: Arbeiten / Links zu Arbeiten und Texten
- Abbildungen

Martina Wolf

## Handlungsraum: Weiterführung

Nach einer kurzen Arbeitphase im Raum der galerie drei im Jahr 2019, auf Einladung von Ines Beyer im Rahmen ihres Projektes Zwischennutzung, möchte ich 2022 in einem wiederholten Aufenthalt meine Arbeiten fortsetzen und ausbauen.

In meinen Video- und Fotosequenzen nehme ich Bilder aus festen Perspektiven über längere Zeiträume auf. In die Dauer der Sequenzen und in den Zeitversatz der Fotografien werden sowohl die aktuellen Zustände als auch die Veränderungen des Motivs eingeschrieben.

Die Gegenwart und die Zeitspanne erzeugen zwei Zeit-Bild-Möglichkeiten, die sich in meinen Aufnahmen überschneiden und überlagern. In Form einer medialen Umkehrung lasse ich das Allmähliche und die Dauer in den Fotografien sichtbar werden. Das Gleichzeitige und der Moment erscheinen zentral in meinen Video-Bildern.

Über den Projektzeitraum werde ich im Galerie-Raum, in den Fensterausblicken und in Gegenständen die Motive meiner regelmäßigen Aufnahmen finden. Im Beobachten und in Versuchen erarbeite ich eine Auswahl, die ich zu Foto-Abläufen und Video-Flächen zusammenstelle.

Mit den in der Galerie sichtbaren Präsentationen möchte ich das Gedächtnis und die Abstraktionsleistung des Vergleichens provozieren und in ein aufmerksames Betrachten führen. Das Sehen kann sich vom Ereignis lösen und in einen bewußten Prozess der Zeitwahrnehmung übergehen. Ich lade die Besucherinnen und Besucher ein, meiner Tätigkeit eine Zeit lang zu folgen und sich in die Struktur meiner Arbeiten einzulassen.

Martina Wolf

## VITA

- in Wurzen (Sachsen) geboren
- 1997 bis 2002 Studium an der Hochschule für Bildende Künste Dresden /  
Projektklasse für Neue Medien von Prof. Lutz Dambeck
- 2002 Diplom
- 2005 Abschluss des Meisterschüler-Studiums

## STIPENDIEN / PREISE

Arbeitsstipendien der Stiftung Kunstfonds  
Projekt-Förderung des BBK-Bundesverband  
Projektstipendien der VG Bild-Kunst Bonn  
Förderung B5 der Stiftung Kunstfonds  
Projekt- und Arbeitsstipendium der Hessischen Kulturstiftung  
Studienaufenthalt in der Deutschen Akademie Rom, Casa Baldi – Olevano Romano  
Internationaler Künstleraustausch des Landes Sachsen und der Stadt Frankfurt am Main  
Projekt-Aufenthalte: Goethe Institut Algerien und Goethe Institut Kasachstan  
Recherche-Stipendium für ein Projekt in Moskau: DEFA-Stiftung  
Recherche-Stipendium für ein Projekt in Moskau: Kulturstiftung des Freistaates Sachsen  
Jahresstipendium der Kulturstiftung Dresden der Dresdner Bank, Frankfurt am Main  
DAAD-Stipendium: École Nationale Supérieure des Beaux-Arts, Paris

## ARBEITEN IN SAMMLUNGEN

Staatliche Kunstsammlungen Dresden  
National Centre for Contemporary Arts – NCCA, Moskau  
Kunstsammlung der Dresdner Bank, Commerzbank AG, Frankfurt am Main  
Kunstsammlung der Ostsächsischen Sparkasse Dresden  
Hessisches Baumanagement, Frankfurt am Main  
Sammlung Finstral  
Private Sammlungen in New York, Miami, Rotterdam, Hamburg, Frankfurt am Main,  
Berlin, Dresden, Antwerpen

Martina Wolf

## ARBEITEN

Stillstand und Bewegung, Variation, Veränderung und Dauer – Zeit spielt eine zentrale Rolle in Martina Wolfs Werk, nämlich als künstlerisches Mittel und zugleich als wiederkehrender Topos in ihren Reflexionen zum Thema des Erinnerns und der Gedenkkultur. Ihre formal reduzierten Fotografien und Videoarbeiten bewirken eine radikale Entschleunigung der Wahrnehmung und lenken so die Aufmerksamkeit auf die bildnerischen und perzeptiven Strukturen, die unser Bild von der Welt bestimmen.

Was wir wahrnehmen, ist abhängig von konkreten Bedingungen, von Perspektive, Medium und Kontext. Der Ort der Entstehung einer Arbeit und die dort jeweils vorgefundene soziale und politische Wirklichkeit spielen daher eine häufig konstitutive Rolle. Mit genauem Sensorium dafür, was für einen Ort spezifisch ist, überführt Martina Wolf reale Beobachtungen und Wahrnehmungen in modellhafte Situationen, die das Exemplarische im Konkreten destillieren.

(Text: Astrid Wege, Siehe Katalog: STILLE BEWEGTE BILDER, Martina Wolf, Arbeiten / Works 2000–2014; Verlag für moderne Kunst Nürnberg, 2014)

<https://martinawolf.de>



